

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1871

68 (21.3.1871) I. Blatt

Kaiser nach Karlsruhe zu kommen. Hier scheidet man über diese Unpässlichkeit, welche als bequemeres Ausfuhrmittel sich in der Regel einstellt, sobald der Krieg eine Zusammenkunft mit einer künftigen Person haben soll. Die Krieg eine Zusammenkunft mit einer künftigen Person haben soll. Die Krieg eine Zusammenkunft mit einer künftigen Person haben soll. Die Krieg eine Zusammenkunft mit einer künftigen Person haben soll.

Paris, 17. März. (Kd. Z.) Die Blätter glauben, daß die Regierung nachdrückliche Maßregeln gegen die Aufständischen von Montmartre nehmen wird. Viktor Hugo wird morgen mit der Leiche seines Sohnes in Paris eintreffen. Seine Freunde bereiten ihm einen Empfang an der Station. Der Marschall MacMahon hat erklärt, er sey entschlossen, sich in das Privatleben zurückzuziehen, sey jedoch bereit, die Regierung in jeder Weise zu unterstützen. Die Regierung beschließt sich angelegentlich mit dem Gehege über die Handelsmarine.

Paris, 17. März. Zwei von der Nationalgarde verhaftete und einige Tage festgehaltene Preußen wurden gestern der gefesselten Delegation ausgetauscht. Man hatte sie Anfangs einziehen wollen; das feste Auftreten der Behörde hat aber dieses Schicksal von ihnen abgewandt. Der Ministerrat in Versailles beschäftigt sich heute mit der Ernennung der Beamten, auch von der Umgestaltung des Pariser Gemeinderathes ist amlich die Rede. Dufaure überlegt eine Reform des Richterthums. Am Montag sollen über 600 Verhafteten in Paris wieder freigelassen werden. Gleich nach Aufhebung der Belagerung von Paris sind mehrere Abordnungen der Handelskammern von Mannheim und Straßburg nach Paris, Bordeaux und Berlin abgegangen, um die beiderseitigen Regierungen um die Erlaubnis zu bitten, die elässischen Produkte während einer gegebenen Frist zollfrei nach Frankreich einführen zu dürfen. Da die elässischen Fabrikanten während des Krieges ihre Leute haben fortarbeiten lassen, so haben sie einen achtmonatlichen Waarenvorrath, der ausdrücklich für Frankreich bestimmt war. Der Präsident der Straßburger Handelskammer macht nun bekannt, daß die Abordnung auf's Beste von Faure empfangen worden sey, der ihr versprochen habe, ihre Anträge auf dem Kongress in Brüssel zu befürworten. Binog hat gestern an die befehligen Generale der Armee von Paris ein Rundschreiben gerichtet, welches die strengste Zucht und Wachsamkeit fordert. Heute Nacht entfiel in der Umgegend des Vogelplages großer Lärm. Einige dort bemachte Karren erweckten in den Widerwärtigen den Glauben, die Behörde ließe nach Karren suchen. Man schrie zu den Waffen. Es wurde Generalalarm geschlagen. Später war aber Alles wieder ruhig. General Ulrich will sich, wie es heißt, als Kandidat für Paris aufstellen lassen. Die meisten Rachwahler werden wahrscheinlich auf die elässischen und Potringer fallen. Alle Departements, in denen ein Mandat ertheilt ist, wickeln solche Kandidaten aufzustellen. Bei der Heereswahl, welche der deutsche Kronprinz am 13. d. in Amiens über 40,000 Mann gehalten, hat die Bevölkerung sich gerade so benommen, wie die Pariser. In Rouen waren alle Häuser verschlossen und kein Mensch zu sehen.

Paris, 18. März. Das Journal des Debats sagt, die Regierung denke nicht daran, die große notwendige Anleihe durch Sproy. Rentenbriefe zu beschaffen; es sey mehr als je die Rede davon, eine Sproy. Anleihe aufzunehmen. So würde man hoffen dürfen, dieselbe nach dem Kontrakt in ein einziges Jahr mit der wüthigen Tilgung beginnen zu können. Der Anleihegeschäftsumf wird der Nationalversammlung wahrscheinlich am Dienstag vorgelegt werden.

Paris, 18. März, 3 Uhr Abends. Die Lage ist immer noch eine bewegte, unsichere. Die Militärbehörde hat die Truppen aus den Vorstädten, welche sich feindselig zeigten, zurückgezogen. Dem General Faron ist es gelungen, sich zu befreien, indem er drei Barrikaden nahm, bei welcher Gelegenheit seine Soldaten von dem Dapounele Gebrauch machten. Vom General Comte und einigen anderen Gefangenen, welche sich in den Händen der Aufständischen befinden und auf dem Chateau Rouge gefangen gehalten werden, hat man keine Nachrichten. General Patrel ist verwundet. In Montmartre, Belleville und der Vorstadt St. Antoine sind Bunkers errichtet. Die Truppen hatten in Ganzen 40 Kanonen von dem Montmartre entfernt, diesen Morgen haben jedoch die Aufständischen 5 Kanonen wieder genommen. Eine Rundmachung der Regierung an die Nationalgarde von Paris sagt, man verdrängt das feindselige Gerücht, die Regierung bereite einen Staatsstreich vor, die Regierung der Republik hat und kann nur einen Zweck haben: Das Wohl der Republik. Die getroffenen Maßregeln waren nicht zu vermeiden, man wollte und will noch ein Ende mit dem Insurrektions-Komitee machen, dessen Mitglieder beinahe gänzlich unbekannt bei der Bevölkerung sind, welches nur kommunistische Lehren vertritt, und welches Paris der Plünderung Preis geben, Frankreich in eine Grabstätte verwandeln wird, wenn die Nationalgarde und die Armee sich nicht erhebt, um in Uebereinstimmung das Vaterland und die Republik zu verteidigen. Ein Aufruf Picard's fordert die Nationalgarde auf, zu den Waffen zu greifen, um die Herrschaft der Geseze wiederherzustellen und die Republik vor der Anarchie zu retten.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

Wien, 18. März. In gut unterrichteten Kreisen wird bestätigt, daß der Kaiser bei der bevorstehenden Siegesfeier in Berlin sich durch einen besonderen Gesandten wird vertreten lassen. — Graf Brest liegt sich an das kaiserliche Hoflager in Osn.

Paris, 18. März. Wie der Etoile belge aus glaubwürdiger Quelle als bestimmt mitgetheilt wird, soll die neue franz. Anleihe mit dem Haupte Rothschilde abgeschlossen werden und sich auf 2 1/2 Milliarden belaufen. Die Anleihe wird zu 5 Proz. verzinst und zum Kurse von 85 ausgegeben werden.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

München, 18. März. Bezüglich der Meringer Angelegenheit wird der Angeb. Abends. mitgetheilt, daß die dortige Gemeinde trotz aller von auswärts versuchten Einflüsterungen noch immer fest zum Pfarer Renke hält.

München, 18. März. Die Zeitungen veröffentlichen ein Breve des Papstes an den Kardinal-Dekan des Kardinal-Kollegiums, in welchem sich der Papst zu Gunsten der Jesuiten ausdrückt, aber gleichzeitig erklärt, er unterlasse nicht dem Einflusse derselben. Der Papst weist die Garantiegeseze, welche die italienische Regierung der Abgeordnetenversammlung hat, zurück, und drückt schließl. sein Mißfallen über die Zusätze aus, welche die Kammer dem Gesetze beigefügt hat.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

Wien, 18. März. In gut unterrichteten Kreisen wird bestätigt, daß der Kaiser bei der bevorstehenden Siegesfeier in Berlin sich durch einen besonderen Gesandten wird vertreten lassen. — Graf Brest liegt sich an das kaiserliche Hoflager in Osn.

Paris, 18. März. Wie der Etoile belge aus glaubwürdiger Quelle als bestimmt mitgetheilt wird, soll die neue franz. Anleihe mit dem Haupte Rothschilde abgeschlossen werden und sich auf 2 1/2 Milliarden belaufen. Die Anleihe wird zu 5 Proz. verzinst und zum Kurse von 85 ausgegeben werden.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

München, 18. März. Bezüglich der Meringer Angelegenheit wird der Angeb. Abends. mitgetheilt, daß die dortige Gemeinde trotz aller von auswärts versuchten Einflüsterungen noch immer fest zum Pfarer Renke hält.

München, 18. März. Die Zeitungen veröffentlichen ein Breve des Papstes an den Kardinal-Dekan des Kardinal-Kollegiums, in welchem sich der Papst zu Gunsten der Jesuiten ausdrückt, aber gleichzeitig erklärt, er unterlasse nicht dem Einflusse derselben. Der Papst weist die Garantiegeseze, welche die italienische Regierung der Abgeordnetenversammlung hat, zurück, und drückt schließl. sein Mißfallen über die Zusätze aus, welche die Kammer dem Gesetze beigefügt hat.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

München, 18. März. Bezüglich der Meringer Angelegenheit wird der Angeb. Abends. mitgetheilt, daß die dortige Gemeinde trotz aller von auswärts versuchten Einflüsterungen noch immer fest zum Pfarer Renke hält.

München, 18. März. Die Zeitungen veröffentlichen ein Breve des Papstes an den Kardinal-Dekan des Kardinal-Kollegiums, in welchem sich der Papst zu Gunsten der Jesuiten ausdrückt, aber gleichzeitig erklärt, er unterlasse nicht dem Einflusse derselben. Der Papst weist die Garantiegeseze, welche die italienische Regierung der Abgeordnetenversammlung hat, zurück, und drückt schließl. sein Mißfallen über die Zusätze aus, welche die Kammer dem Gesetze beigefügt hat.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

München, 18. März. Bezüglich der Meringer Angelegenheit wird der Angeb. Abends. mitgetheilt, daß die dortige Gemeinde trotz aller von auswärts versuchten Einflüsterungen noch immer fest zum Pfarer Renke hält.

München, 18. März. Die Zeitungen veröffentlichen ein Breve des Papstes an den Kardinal-Dekan des Kardinal-Kollegiums, in welchem sich der Papst zu Gunsten der Jesuiten ausdrückt, aber gleichzeitig erklärt, er unterlasse nicht dem Einflusse derselben. Der Papst weist die Garantiegeseze, welche die italienische Regierung der Abgeordnetenversammlung hat, zurück, und drückt schließl. sein Mißfallen über die Zusätze aus, welche die Kammer dem Gesetze beigefügt hat.

Paris, 19. März. Die Amtszeitung veröffentlicht eine Regierungskundmachung an die Nationalgarde von Paris. Die bekannten Ereignisse anführend, fordert sie die Nationalgarde auf, sich um die Regierung und die Nationalversammlung zu schaaren, falls sie der Ehre und ihrer heiligsten Interessen eingedenk sey. Die Aufständischen halten das Stadthaus besetzt, worauf die rothe Fahne weht, ringum Barrikaden.

Todesanzeige. 1813.1 Dem Allmächtigen hat es gefallen, unfer lieben Tochter **Wina** in einem Alter von 11 Jahren 15 Tagen nach nur 2 1/2 tägiger Krankheit...
Donnerstag, den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause ungefähr 10,000 Kubfuß Lang- und Sägholz...

Dankfagung. 1828.1 Dem Herrn Amand Gergg in Genf, so wie dem am ersten März 1828 in Genf verstorbenen...
Donnerstag, den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause ungefähr 10,000 Kubfuß Lang- und Sägholz...

Der Neue Badische Advokat oder verständlicher Rathgeber für Jedermann...
Preis br. 1 fl. 12 fr.
Fein Leinwand geb. 1 fl. 30 fr.

Zugehöriger für Hebammen sind zu beziehen durch die **Mad. Klotz'sche Buchdruckerei in Karlsruhe.**
Die Ziehung der Kölner Dombau-Lose und deren noch unzerbrochenen Gewinne...
Freitag, den 31. d. M., Vormittags 10 Uhr.

Vergabung von Hochbauarbeiten. 1772.21 Nr. 21. Die Bauarbeiten zur Herstellung des Aufnahmsgebäudes...
Freitag, den 31. d. M., Vormittags 10 Uhr.

Dampfbadbau in Baden. 1729.23 Nr. 34. Die Bauarbeiten...
Donnerstag, den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr.

Zu verpachten eine Bierbrauerei (mit Viehhof) in gutem Gang und Stand...
Freitag, den 31. d. M., Vormittags 10 Uhr.

Holzverkauf. 1815.21 Nr. 76. Aus groß. Saft...
Montag, den 27. d. M., aus 16. Gederechtholz...
Dienstag, den 28. d. M., aus 14. IV. 19 Jollerbau...

Holzverkauf. 1818.21 Nr. 191. Aus dem Domänenwald...
Montag, den 27. März d. J., in 1. 5, 6, 8, 10 und 11 Kuhstall...

Stammholzverkauf. 1700.21 Nr. 200. Bruchsal...
Montag, den 27. März d. J., in 1. 5, 6, 8, 10 und 11 Kuhstall...

Stammholzverkauf. 1814.31 In dem freiwillig von Gemmingen'schen Wald...
Freitag, den 24. März d. J., von Nachmittags 1 Uhr an...

Eichenrindeverkauf. 1720.21 Nr. 129. Die Gemeinde...
Freitag, den 24. März d. J., von Nachmittags 1 Uhr an...

Neue Patent-Läden empfiehlt **Wilhelm Tilmann's** in Karlsruhe.
Neubau, Karisch & Cie., in Karlsruhe.

Lang- u. Sägholzverkauf. 1672.22 Die Stadtgemeinde...
Donnerstag, den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr...

Stammholzverkauf. 1602.22 Die Gemeinde...
Donnerstag, den 23. März, früh 9 Uhr, verfahren...

Wälder-Versteigerung. 1780.52 In unferm...
Dienstag, den 21. März d. J., Reib-, Zich- und Feinweidung...

Weinversteigerung zu Rhodi (Mazbafstation Eden-Toden). 1807.32 Donnerstag, den 20. März...
Freitag, den 24. März d. J., in der Weinhandlung...

Weinversteigerung zu Rhodi (Mazbafstation Eden-Toden). 1798.32 Dienstag, den 28. März...
Freitag, den 24. März d. J., von Nachmittags 1 Uhr an...

Verkauf eines großen Hauptplatzes mit Wasserrecht. 1551.32 Mit dem Wieder...
Freitag, den 24. März d. J., von Nachmittags 1 Uhr an...

Verkauf eines großen Hauptplatzes mit Wasserrecht. 1551.32 Mit dem Wieder...
Freitag, den 24. März d. J., von Nachmittags 1 Uhr an...

Europa und der deutsch-französische Krieg 1870-1871 von **W. H. Carl Schmiedler.**
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Rheinischer Merkur. 1766.1 Die Rheinische Zeitung dieses Monats...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Einladung zum Abonnement auf die Frankfurter Presse. Erscheint 2 Mal täglich (in 2 1/2 Foliobogen).
Abonnementpreis: pro Quartal hier in Frankfurt a. M. 2 Gulden (ohne Bringerlohn).

„The Gresham“ Englische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in London.
1815-3 Die Gesellschaft übernimmt zu festen und billigen Prämien...

Malzpräparate von **Gustav Geiger, Chemiker, Stuttgart.**
Malz-Extrakt und andere Malz-Präparate...

Geschäftsverkauf. 1764.31 Ein im vollen Betrieb...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wirkung eminent! Augenleiden jeder Art...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Gesunde Zähne! 7886.4. Zur Reinigung und...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Berechtigungsgefuhr für mehrere habsche...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Ein Koch, in der feineren...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wohnung zu vermieten. 3-4 möblierte Zimmer...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wohnung zu vermieten. 3-4 möblierte Zimmer...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wohnung zu vermieten. 3-4 möblierte Zimmer...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wohnung zu vermieten. 3-4 möblierte Zimmer...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.

Wohnung zu vermieten. 3-4 möblierte Zimmer...
Die Rheinische Zeitung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig.